

A-Klasse: SG 99 Andernach II bejubelt Derbysieg in Miesenheim



Sportfreunde Miesenheim - SG 99 Andernach II 0:1 (0:0)

Bei bestem Fußballwetter fiel erst kurz vor Spielende (86. Min.) der Siegtreffer für die Bäckerjungen. Und das in einem Derby, welches über weite Strecken wenig Begeisterung entfachen konnte. Eine stattliche Kulisse wollte sich die Revanche vom Ortsteil gegen Stadt Andernach nicht entgehen lassen. Die Vorzeichen waren völlig anders als im Vorjahr; seinerzeit grüßten die Sportfreunde von der Spitze und die Gäste lagen am Tabellenende. Mit jedem Moment spürte man das Selbstvertrauen von Kim Kossmanns Elf und auch die Verunsicherung der Hausherren. Vielleicht wäre das Derby wesentlich spannender verlaufen, hätte Tom Tiede für die Gäste bereits nach neun Minuten nicht die Lattenunterkante nach einem Freistoß getroffen.

Wenig Spielkultur und stets lange weite Bälle prägten den Spielverlauf. Mehr als einmal rutschten die Akteure auf dem seifigen Platz aus. Zweifellos vorhandenes spielerisches Potential blitzte nur allzu selten auf. Die Heimelf sorgte zunächst nur durch Standards für etwas Spannung. Maicol Oligschläger verpasste die verdiente Führung der SG 99 II nach 22 Minuten. Sein Schrägschuß verfehlte das lange Eck knapp. Karl Runkowsky sorgte auf der Gegenseite für Aufregung: Er behauptete im Strafraum raffiniert das Leder, doch ein aufmerksamer Etienne fischte es ihm im letzten Moment vom Fuß - 32.Min. - . Aktivposten Tom Tiede setzte dann für die Gäste wieder ein Zeichen. Seinen Knaller parierte N.Suckow dergestalt, das das Spielgerät zuletzt aufs Tornetz fiel (36.).

Auch in der 2.Hz. sorgte Tom Tiede für Aufsehen. Vom Strafraum abgezogen,

rutschte das Spielgerät unter N.Suckow durch, rollte aber nicht mehr über die Linie (78.). Nun kam endlich noch mal was von der Heimelf. Ein gelungener Spielzug Miesenheims brachte Krenar Aliqkaj zentral und alleine am 16-er in optimale Position. Der Schußversuch mißlang gründlich und landete weit am Tor vorbei ins Aus (81.). Dabei hatten die Zuschauer schon den Torjubel auf den Lippen gehabt. Andernachs Trainer Kim Kossmann bewies am Ende großes Wechselgeschick : Die gerade neu in die Partie gekommenen Ibo Isler und Patrick Sesterhenn spielten ein perfektes Duett im Strafraum, welches Patrick am Fünfmeteraum zum Endstand vollendete (0:1/86.). Samt Nachspielzeit verdienten eigentlich nur die verbliebenen 9 Minuten vom Match die Bezeichnung " Derby „. Mit maximalem Einsatz versuchten die Sportfreunde nun alles, um wenigstens noch ein Remis zu erreichen. Etienne Retterath als ruhender Pol war jedoch weder mit Flanken noch mit Schußversuchen zu überwinden.

Damit setzen sich die Bäckerjungen im oberen Tabellendrittel fest, während die Spfr.Miesenheim den Klassenerhalt bei möglichen drei Absteigern noch lange nicht in trockenen Tüchern haben. **Kommenden Freitagabend** erwartet die SG 99 II um **20 Uhr** den starken **Aufsteiger Ahrweiler BC II**. Im Hinspiel gab es in einem wahren „Wolkenbruch“ eine unnötige 2:4 Schlappe.

Für die SG 99 II spielten: Etienne Retterath, Yannik Velthaus, T.Lin Chamnankit, Philip Oster, Drinor Demiraj, Jakob Weiler, Kevin Müller, Maicol Oligschläger, Tom Tiede, Max Hildebrandt, Kamil Grygo, Ibrahim Isler, Patrick Sesterhenn und Tobias Wagner

Text von **Siegfried Wesselmann**